

**www.orf.at, 16.3., 12.00**

### **Kaum Kinder in schulischer Betreuung**

Am ersten Tag ohne regulären Unterricht sind kaum Kinder zur Betreuung in die Schulen gebracht worden. Das zeigen eine Rundschau der APA an den Schulen bzw. erste Daten aus den Bildungsdirektionen. Je älter die Schüler, desto geringer war die Anwesenheitszahl. An AHS-Unterstufen wiederum war etwas mehr los als an Neuen Mittelschulen (NMS).

Laut einem Rundruf bzw. Lokalausweisen kamen an den meisten der abgefragten rund 50 Wiener Schulen nicht mehr als zehn bis 20 Kinder. An einzelnen NMS erschien sogar kein einziger Schüler. An Volksschulen holten viele Eltern auch nur die von den Lehrkräften vorbereiteten Sachen der Kinder ab.

Demgegenüber war an den meisten Schulen durchaus noch zahlreich Lehrpersonal anwesend – vielfach aber nur, um für den Fall gerüstet zu sein, dass doch mehr Kinder kommen, bzw. um administrative Aufgaben zu erledigen. Lehrer über 60 Jahre, mit Vorerkrankungen bzw. besonderen Pflege- oder Betreuungspflichten sollen laut Schreiben des Bildungsministeriums weitgehend von daheim aus arbeiten und für die Betreuung möglichst nicht herangezogen werden.

### **Auch in Kärnten kaum Kinder in Schulen**

Ein ähnliches Bild zeigte sich in Kärnten: Wie Bildungsdirektor Robert Klinglmair am Vormittag sagte, trudelten die Rückmeldungen aus den Schulen nach und nach ein, die Zahl der betreuten Kinder sei „gegen null gehend“. „Wir haben Rückmeldungen bekommen, dass an manchen Orten zwei oder drei Kinder in die Schulen gebracht wurden, an manchen sogar gar keine“, berichtete Klinglmair.

Organisatorisch seien die Schulen jedoch angehalten, nicht nur die Zahl der Kinder festzuhalten, sondern auch zu notieren, wer genau in die Schule kommt: „Das hilft dann dabei, im Fall einer Erkrankung eines Schülers möglichst rasch die Kontaktpersonen verständigen zu können.“

Vonseiten der steirischen Bildungsdirektion hieß es, dass die Anwesenheit von Kindern in den Volksschulen und Unterstufen der Gymnasien „sehr gering“ war.

### **Die Regeln für den Schulbetrieb**

Das Bildungsministerium hat einen ausführlichen Antwortkatalog für Schulen und Kindergärten ausgearbeitet. Nachfolgend die wichtigsten Fragen und Antworten.

**Mehr** dazu in [ORF.at/corona](https://www.orf.at/corona)

red, ORF.at/[Agenturen](https://www.orf.at/Agenturen)